

# Die Zeit im Bild.



Die drei Kinder des ermordeten Erzherzogs Franz Ferdinand.  
(Fürst Ernst von Hohenberg, 10 Jahre; Fürstin Sophie, 13 Jahre; Fürst Maximilian, 12 Jahre alt.)



Fran Henriette Gollanz,  
die „Geliebte“ des Barons Morawitzky.

**Größenwahn.**  
„Der Bartis ist furchtbar von sich eingenommen.“  
„Ich soll's meinen. Der denkt, daß die Aktien des Tabaktrusts sofort im Preise fallen müßten, wenn er das Rauchen sein läßt.“

**Der Bestale.**  
„Ich wollte, John, du wärest wie George Washington.“  
„Kein Wunder bei der Lebensversicherung, die ich habe.“  
„Hat Frau Van Sieden dich wirklich angesprochen?“



Herzog Karl Eduard von Sachsen-Coburg.  
feiert am 19. Juli seinen 30. Geburtstag und neunjähriges Regierungsjubiläum.

**Die Perle.**  
„Ich bin mit meinem neuen Dienstmädel außerordentlich zufrieden.“  
„Was Sie nicht sagen.“  
„Das Mädchen arbeitet von früh bis spät, weil ihr der Art Bewegung bevorzugen hat. Und sie ist fast nicht so hübsch, magelnd ist.“

**Paters Kommentar.**  
„Papa, gestatte, daß ich die Herrn James vorstelle. Das ist der topfere Mann, der mich von dem Erziehungslöbe geteilt hat.“  
„So? Er ist aber lange nicht so hübsch, wie der junge Mann, der dich voriges Jahr aus dem Wasser rettete.“



Die Verschwörung gegen den Fürsten von Albanien.

1. Offizier Pascha, das des Landes verwiesene Haupt der Verschwörung. — 2. Das festungsähnliche Haus Paschas in Durazzo. — 3. Landung österreichischer Seesoldaten in Durazzo.



Erbprinz Georg von Meiningen.

Herr und Frau Macketh-Cambor haben eine Welt- und Paris für König Duncan auf ihrem reizenden Schiffe Dunstan arrangiert. Unter den Gästen befinden sich General Banquet, die schwedischen Edelleute Mackuff und Koffe.

Der Ball des General Howe in Trenton wurde durch das unerwartete Eintreffen des Herrn George Washington in unlieb-samer Weise getört.

Frau Mary Stuart von Stirling Castle, Schottland, ist zu längerem Besuch bei ihrer Rusine Elisabeth Tudor auf Hotheringham, England, eingetroffen.

Frau Colburnia wird eigen informellen Empfang abhalten, bei dem auch General Justus Caspar, der die Iden des März in Rom zubringt, anwesend sein wird.



Francisco Carbajal,  
der neue provisorische Präsident von Mexiko.

**Randolfsbesuch.**  
„Es ist alles zum Guten, liebe Frau Higgins. Sie haben jetzt wenigstens den Trost, daß Sie wissen, wo Ihr verstor-bener Gott der Nacht ist.“  
„So, meinen Sie, Frau Brandon? Ich habe immer noch meine Zweifel!“



Karl Schurz, Professor Dr. Erwin Baur,  
wurde von der Berliner Landwirtschaftlichen Hochschule nach Wisconsin berufen.

**Moderne Reifende.**  
Die Reisenden kamen von einer Ferien-tour zurück.  
„Wie ich höre, haben Sie sich einen Tag in Niagara aufgehängt?“  
„Ja, und wir haben uns dort groß-artig unterhalten.“  
„Die Hölle waren gewiß herrlich angus-schauen?“  
„Die Hölle?! Die haben wir überhaupt nicht gesehen, wir waren den ganzen Tag in den Wobies.“

**Ein tüchtiger Arzt.**  
„Der neue Doktor ist wirklich ein tüch-tiger Mensch.“  
„Woraus schließt du das?“  
„Meine Frau hat ein besonderes Ver- gnügen dabei gefunden alle Augenblicke über ein anderes Leiden zu klagen — sie gehörte zu den eingebildeten Kranken-schlimmster Art. Nun liest ich gehen den neuen Doktor kommen, er gab ihr sechs Pillen und jetzt ist sie endlich wirklich trant.“



Prinz Gottfried von Coblenze, Schillingfürst,  
der neue Hofkapellmeister Ungarns in Berlin.



Alltägliche Straßenszene in London.  
Verhäftete Suffragetten (Militaristen), worden von der Polizei abgeführt.



Der Leuchtturm von Lindau am Bodensee,  
wurde seiner Bestimmung als Leuchtturm übergeben.